



# EXTRA Kettenblatt

Infoblatt der Naturfreunde Radgruppe Stuttgart

04. November 2015

## Feinstaub, CO<sub>2</sub>, Stickoxide ...

Vom umweltfreundlichsten Auto zur Abgasschleuder. In kurzer Reihenfolge jagen sich die Nachrichten. Zunächst waren es „nur“ Vierzylindermotoren bis 2,0 Liter Hubraum. Dann folgten weitere VW-Töchter. Nun ist auch Porsche ins Zwielficht geraten. Auch bei anderen Autobauern tauchen immer wieder Zweifel auf. Ein Ende des Skandals ist nicht absehbar.

### Stuttgart – Feinstaub-Hochburg Deutschlands

Sicherlich ist es kein Ruhmesblatt für Stuttgart, derart in Deutschland und darüber hinaus betitelt zu werden. Dies wird nur noch durch die seit Jahren amtlich geduldete Körperverletzung der Bewohner übertroffen. Es geht nicht um irgendeine Lappalie, sondern definitiv um massive Gesetzesverstöße zu Ungunsten der Stuttgarter Bevölkerung. Seit Jahren wird lustlos im Feinstaubnebel rumgestochert. Zuerst der Superstaubsauger, der den Feinstaub wegschnüffeln sollte. Gefolgt vom Superkleister, der versprüht wurde, damit der Feinstaub ihm auf den Leim gehen sollte. Zwei Vorschläge die (noch) nicht umgesetzt wurden, aber immer wieder diskutiert werden: zum einen eine Ampel in 150 Meter Entfernung vom Neckartor, die die Autokolonne erst stoppen und dann im möglichst gleichmäßigen Tempo an der Messstelle vorbei-„rollen“ lassen soll. Eine zweite noch mehr favorisierte Variante ist die Verlegung der Messstelle vom Neckartor weg zur Parkseite in Richtung Cannstatt. Dies sollte dazu dienen, die Messwerte besser „einschätzen“ zu können. Übertroffen wurde all dies nur durch den unsäglichen Ausspruch des CDU-Fraktionschefs Kotz: „Müssen dort überhaupt Menschen wohnen?“ Neuester Hit der Feinstaubakteure ist eine Mooswand, die den Feinstaub binden soll. Gepaart wird dies mit dem freundlichen Apell: Liebe Autofahrer fahrt doch bitte weniger! Wenn all dies nicht fruchtet, dann sollen

Maßnahmen ergriffen werden, um die Grenzwerte bis 2021 einzuhalten. Also im schlimmsten Fall ein weiteres halbes Jahrzehnt geduldete Körperverletzung durch die politisch Verantwortlichen!

Rings um die „Grüne Hochburg“ wird gehandelt. Von Göppingen (Tempo 20 in der gesamten City) bis Paris (u.a. autofreier Sonntag). Ob das neue Grün/Schwarze Bündnis beim Doppelhaushalt 2016/17 im Stuttgarter Rathaus sich diesen Vorbildern anschließen wird, ist mehr als fraglich.

### Autostandort Stuttgart

Was mussten sich bislang Vertreter einer sinnvollen Verkehrspolitik nicht alles anhören. Sie würden durch ihre Forderungen (nach Einhaltung der Gesetze) den Autostandort und darüber hinaus die Arbeitsplätze in der Autobranche gefährden! Doch was passiert zurzeit? Es stürzt ein Lügengebäude ein mit desaströsen Folgen für den Standort Deutschland und das Label Made in Germany weit über die Automobilindustrie hinaus. Und warum? Weil das Fahren auf alten Gleisen doch so schön einfach ist. Warum

nach neuen Ufern aufbrechen (Schwäbischer Erfindergeist)? Solange mit altbekannten Techniken noch genügend Reibach (Profit) gemacht werden kann, warum Neues entwickeln? Notfalls hilft man mit einer entsprechenden Software nach. Damit, so der kühne Plan, wollte man Toyota vom Platz 1 verdrängen. Dummerweise ist es nun umgekehrt eingetreten. Toyota hat mit seinem Hybrid zwar nicht die Lösung aller Probleme, aber zumindest eine kleine Alternative.

Und von all dem will Verkehrsminister Dobrindt erst aus der Presse erfahren haben. Da gibt es nur zwei Möglichkeiten:

- Er hat wirklich nichts gewusst, was mehr als peinlich wäre,
- Oder er . . . . !

### Naturfreunde Radgruppe Stuttgart e.V.



Einladung zum Vereinsabend:



Peter Pipiorke:

### VW-Skandal:

Vom Feinstaub über CO<sub>2</sub> zum Stickoxid

Donnerstag, 12. November 2015,  
19.00 Uhr, Bürgerzentrum West, Bebelstraße 22

**Autoabgase gefährden Ihre Gesundheit!**



## Neuer Wind bei VW?

Bis vor kurzem wurde der neue VW-Chef Matthias Müller noch als einer gehandelt, der neuen Wind in den Konzern bringen könnte. Schließlich sollte ja Porsche mit den Manipulationen nichts zu tun gehabt haben. Mit einer schriftlichen Erklärung unterstrich er, dass er von den Manipulationen nichts gewusst hätte. Sollte jedoch Porsche von den US-Behörden überführt werden, könnte die Halbwertszeit für diesen neuen VW-Manager verdammt knapp werden.

## Was uns bewegt

Ein FAZ-Interview vom neuen VW-Chef lässt aufhorchen. Hier erklärte er: „Aber bedenken Sie, bei uns hat es keine Toten gegeben, unsere Autos waren und sind sicher“. Hat er denn noch nie davon gehört, dass Feinstaub, Stickoxide und all die anderen Ausdünstungen eine Gesundheitsgefahr darstellen, durch die erhebliche Gesundheitsschäden entstehen und tausende Menschen vorzeitig sterben?

Die Naturfreunde Radgruppe, hält es für wichtig und richtig, dass der Verkehr, insbesondere in den Großstädten, wo es heute schon sinnvolle Alternativen gibt, soweit zurückgedrängt wird, dass Mensch und Natur Platz zum Leben haben. Aus diesem Grunde beschäftigen wir uns in einem Vereinsabend am 12. 11. 15 mit diesem Thema und rufen dazu auf, am 21. 11. 15 gegen die staatlich geduldeten Körperverletzungen zu protestieren.

■ Peter Pipiorke

FEINSTAUB MACHT KRANK!

# Fahrverbote retten Leben Autoflut stoppen - Jetzt!

Wir machen Straßenverkehr ohne tödliche Abgase:  
zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit Kunst und Musik.

Gemeinsamer Protest für die Durchsetzung von EU-Recht auf bessere Luft.  
Wir fordern: **Sofortige Fahrverbote bei Überschreitung der zulässigen Grenzwerte.**

## Kommen Sie zur Demo Samstag 21. November 2015 um 13 Uhr auf den Marienplatz

Beginn und Kundgebung am Marienplatz. Von dort  
**zu Fuß** **oder** **mit dem Fahrrad**  
über Verkehrsministerium und Rathaus zum Rotebühlplatz über Verkehrsministerium und Neckartor zum Rotebühlplatz.

Wir übergeben unsere Forderungen an Verkehrsminister und OB.  
Abschlussrede auf dem Rotebühlplatz.

Es sprechen: **Jürgen Resch - Deutsche Umwelthilfe**  
**Dr. Angelika Linckh – Ärztin**  
**Peter Pipiorke – Naturfreunde Radgruppe**

Kunst: **Rik Beck** – „GEMEINE STADTLUFT“- mitzubringen Gebürste aller Art!  
**Caro Krebietke** – Aktion „GEMEINE SAUBOHNE“

Musik: **Lokomotive Stuttgart**  
**Capella Rebella**

Unterstützer:  
BUND + VCD + LNV + Schutzgemeinschaft Krailenshalde + KUS + Naturfreunde Radgruppe Stuttgart + AGVL Leonberg + Critical Mass + Plattsalat

BÜRGERINITIATIVE NECKARTOR  
<http://bineckartor.wordpress.com>



## Kettenblatt der Naturfreunde Radgruppe Stuttgart

Das Kettenblatt ist das Infoblatt der Naturfreunde Radgruppe Stuttgart. Es informiert über:

- Radfahren in Stuttgart,
- aktuelle Veranstaltungen und Mitteilungen der Radgruppe,
- Neuigkeiten aus der Welt des Fahrrads,
- Berichte über Fahrradtouren, etc.

Das Kettenblatt erscheint vierteljährlich und ist als E-mail-Version kostenlos. Es kann auf der Internetseite der Radgruppe [www.naturfreunde-radgruppe-stuttgart.de](http://www.naturfreunde-radgruppe-stuttgart.de) oder unter [peter@pipiorke.de](mailto:peter@pipiorke.de) (ab)bestellt werden.

c/o Peter Pipiorke, Obere Waiblinger Str. 120, 70374 Stuttgart, Tel.: 0711 61 73 94, E-Mail: [peter@pipiorke.de](mailto:peter@pipiorke.de), Internet: [www.naturfreunde-radgruppe-stuttgart.de](http://www.naturfreunde-radgruppe-stuttgart.de). Redaktion: Siegfried Merkel, [siegfried.merkel@t-online.de](mailto:siegfried.merkel@t-online.de), Gestaltung und Layout: Michael Weiß, E-Mail: [mweiss-stuttgart@t-online.de](mailto:mweiss-stuttgart@t-online.de)

